



Regelmäßig ein Commit Work ausführen

Um die Verarbeitung schneller zu machen, sollten Sie in bestimmten Abständen bei der Verarbeitung von Massendaten ein Commit Work ausführen.

Wenn Sie mit einem Programm viele Updates auf viele Tabellen machen, dann sollten Sie in regelmäßigen Abständen — z. B. alle 1000 Sätze — ein COMMIT WORK machen.

Das geht natürlich nur, wenn Sie nicht bei einer nachfolgenden Funktion darauf angewiesen sind, diese Änderungen wieder rückgängig zu machen...

Häufig werden jedoch massenhaft Sätze geändert, die inhaltlich nicht miteinander zusammenhängen. Wenn Sie z. B. in einer Tabelle mit mehreren hunderttausend oder millionen Einträgen ein Kennzeichen ändern möchten, dann sollten Sie einen Zähler einbauen, der nach einer bestimmten Anzahl Sätze ein COMMIT WORK ausführt.

Hintergrund: Die Datenbank speichert alle Änderungen erst einmal zwischen, um sie bei einem ROLLBACK WORK wieder rückgängig machen zu können. Je mehr Datensätze Sie ändern, desto mehr wird dieses Rollback-Segment belastet. Beim COMMIT WORK wird dieser Speicherbereich wieder freigegeben.